

[10592] E. s. 50 J. best. noch sehr erweitfähig. solide Sort.-Musikhdlg. m. Instrumhdlg. u. gr. Leihanst. i. e. gross. Stadt Westfäl. geg. bar billig z. verkaufen. Das Gesch. bef. sich s. Begr. i. Haused. Besitzers in allerbest. Lage a. d. Hauptverkehrsstr. Ernstgem. Ang. v. zahlgsf. Selbststrefl. u. A. 10592 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

#### Kaufgeschäfte.

[258] Schriftliche kurze Angebote guter, rentabler Verlagswerke stets erwünscht.  
Gustav Weigel in Leipzig.

#### Fertige Bücher.

Verlag von J. Gaebel's Buchhandlung  
in Graudenz.

[14587] Soeben erschienen:

Pawlowski, J. N., Hauptlehrer, Karte des Kreises Graudenz. Maßstab: 1:120 000. — Preis 40 ₔ ord., 35 ₔ netto, 30 ₔ bar. — Freixemplare 13/12. — Von 100 Exemplaren an à 27 ₔ bar und Freixemplare 105/100, 215/200 u. s. f.

— Historisch-geographische Karte vom alten Preußen und Pommern während der Herrschaft des Deutsch-Ritterordens. Mit einer Übersicht der allmählichen Vergrößerung und der Hauptbegebenheiten des preußischen Staates bis auf unsere Zeit. — Maßstab: 1:865 000. — 4. verbesserte Aufl. — Preis 1 ₢ 60 ₔ ord., 1 ₢ 20 ₔ netto, 1 ₢ 10 ₔ bar. — Freixemplare 7/6.

Das große Interesse, das überall für das weltberühmte Hochmeisterschloss „Die Marienburg“ herrscht, und der Wunsch, speziell die vaterländische Geschichte immer mehr, besonders in den Schulen zu pflegen, wofür ja auch Se. Maj. der Kaiser schon sein gewichtiges Wort eingelegt hat, haben Autor und Verleger bewogen, eine neue Ausgabe dieser Karte, deren erste Ausgabe von der Kgl. Regierung s. B. empfohlen worden war, herauszugeben.

Gerner ist durch Kauf aus dem Verlage von Ferd. Hirt in Breslau in den meinigen übergegangen:

Palm, Carl, kgl. Seminarlehrer in Graudenz, Lehr- und Lesebuch für Gesellenvereine und gewerbliche Fortbildungsschulen. — 2. umgearbeitete Auflage. — In zwei Ausgaben:

A. Kleine Ausgabe. Geh. 1 ₢ ord., 75 ₔ netto. — 13/12 fest und bar. — Einband des Freixplrs. 16 ₔ no. B. Große Ausg. Geh. 2 ₢ 25 ₔ ord., 1 ₢ 70 ₔ netto. — 13/12 fest und bar. — Einband des Freixemplars 25 ₔ netto.

Anhang zu diesem Lesebuch. Geh. 15 ₔ ord., 12 ₔ netto. — 13/12 bar.

Hochachtungsvoll

Graudenz, April 1890.

J. Gaebel's Buchhandlung.

[11935] Die  
kaiserliche Kabinettts-Ordre  
vom 13. Februar 1890

über die Organisation des Unterrichts bei den Kadettenkorps — welche auch bald für alle höheren Schulen zur Direktiv-Norm werden dürfte — bestimmt u. a.:

„Der Geschichtsunterricht muß mehr als bisher das Verständnis für die Gegenwart und insbesondere für die Stellung unseres Vaterlandes in derselben vorbereiten. Demzufolge wird die deutsche Geschichte, insbesondere die der neueren und neuesten Zeit, stärker zu betonen, die alte Geschichte und die des Mittelalters aber vornehmlich in dem Sinne zu lehren sein, daß der Schüler durch Beispiele auch aus jenen Epochen für Heldentum und historische Größe empfänglich gemacht wird, sowie eine Anschauung von den Ursachen und der Entwicklung unserer Kultur gewinnt.“

Dieser kaiserlichen Ordre entspricht

#### Schlossers Weltgeschichte

in überraschender Weise; denn der große Historiker, der sein berühmtes Lebenswerk „für das deutsche Volk“ geschrieben, hat die deutsche Geschichte darin mit besonderer Liebe und Ausführlichkeit behandelt; ebenso nimmt die Geschichte der neueren und neuesten Zeit die größere Hälfte des ganzen Werkes ein, und schließlich ist es bekanntlich Schlossers unsterbliches Verdienst, den sozialen Interessen ausreichenden Spielraum neben den politischen gewährt, die Kulturgeschichte zum Fundament der allgemeinen Geschichte gemacht zu haben.

Somit empfehle ich Ihrer besonderen Aufmerksamkeit, soeben vollständig erschienen:



revidiert und fortgesetzt bis auf unsere Tage

von

Dr. Oskar Jäger und Dr. Franz Wolff.

#### 21. Auflage.

Komplett — mit vollständigem Namen- und Sachregister — in 19 Original-Halbfranzbänden 102 ₢ 75 ₔ ord., 74 ₢ 30 ₔ netto, 70 ₢ 35 ₔ bar.

oder: in 79 brosch. Lieferungen à 1 ₢ ord., 70 ₔ netto, 65 ₔ bar.

(NB. Die gebundene Ausgabe kann auch in einzelnen Bänden à 5 ₢ 25 ₔ beginn. à 6 ₢ 25 ₔ ord. bezogen werden.)



Da, wo es sich nur um die Geschichte der neuesten Zeit handelt, werden Sie stets mit sicherem Erfolge empfohlen das im Sinne der

kaiserlichen Ordre mustergültige kürzlich in neuer Auflage erschienene Ergänzungswerk zu Schlossers Arbeit:

#### Geschichte der neuesten Zeit vom Wiener Kongress bis z. Gegenwart.

Von  
Dr. Oskar Jäger,  
Direktor des Friedrich-Wilhelms-Gymnasiums  
in Köln.

Dritte durchgehene und ergänzte  
Ausgabe.

#### 22. Auflage.

Mit zahlreichen historischen Abbildungen und 4 Karten in Farbendruck.

3 Bände (119 Bogen gr. 8°). Brosch.  
16 ₢ ord., 11 ₢ 20 ₔ netto,  
10 ₢ 40 ₔ bar.

In 8 eleg. Orig.-Halbfranz-Einbänden  
20 ₢ 50 ₔ ord., 14 ₢ 50 ₔ netto,  
13 ₢ 70 ₔ bar.

Berlin S.W., Königgrätzerstr. 65.

Oswald Seehagen.

[15306] Soeben erschien bei uns:

#### Handbuch der Gerichtlichen Kalkulatur.

Von

J. Arndt u. J. Kluge,  
Gerichts-Sekretären.

19 1/4 Bog. gr. 8°. Brosch. 5 ₢;  
geb. 5 ₢ 80 ₔ ord.

\*

Da eine einheitliche Darstellung des gesamten Kalkulaturwesens in gedrängter Form zur Zeit nicht vorhanden ist, so wird das Buch einen guten Absatz finden. Nicht nur Gerichtsbibliotheken und Justizbeamte werden Käufer sein, sondern auch Amtsrichter und Rechtsanwälte, für welche das Buch in vieler Beziehung wertvoll ist, desgl. Konkursverwalter, Administratoren etc.

Prospekte stehen gratis und broschirte Exemplare à cond. zur Verfügung.

Alle eingegangenen Bestellungen wurden bereits expediert.

Handlungen in Gerichtsstädten, welche noch nicht à cond. bestellt, wollen dies nunmehr ungezäumt thun.

Berlin, den 16. April 1890.

A. Nauf & Co.